

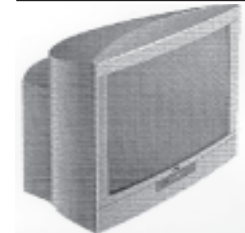


STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Geschäftsstelle: Steinbacher Gewerbeverein, W. Schütz, 61449 Steinbach, Eschborner Str. 14, Tel.: 0 61 71-981698, Fax -981699, w.schuetz@allianz.de
Für den Inhalt und Redaktion der Steinbacher Information: Andreas Bunk, 61449 Steinbach, Wiesenstr. 6, Tel.: 0 61 71-981936, Fax -981937, andreas@blumen-bunk.de
Anzeigen-Annahmestelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach, Tel.: 0 61 71-981983, Fax: -981984, stempel-bobbi@t-online.de
Berichte oder Bilder für die Steinbacher Info: **Texte nur als PDF-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei** im Anhang einer E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de
Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de **Nächster Erscheinungstermin:** 13.02.2010 **Redaktionsschluß:** 04.02.2010

HAUSSMANN

Aktuell im Angebot – erstklassig im Service!



- Hifi-Geräte
 - Video
 - Fernsehgeräte
 - Antennenbau
- Fernsehtechnik**
Ladengeschäft in Eschborn

65760 Eschborn, Schwalbacher Str. 5, Tel. 0 61 96 - 94 27 77
61449 Steinbach, Im Wingertsgrund 17, Tel. 0 61 71 - 8 50 64

Jahrgang 39 **30. Januar 2010** **Nr. 2**

RESTAURANT
Le-de-Ré
LIVE-MUSIK
am 4. Feb. 2010
Ruth Freise & Band
JAHRESABSCHLUSS-KONZERT
Eintritt frei!
Am Saxophon Jan Beiling



BRUNCH
31.01.2010
Hessischer-Apfel-Brunch
Hüttenzauber Wochen
Familienfeiern
Firmenfeiern
und Hochzeiten
www.ile-de-re.de
Tel. 0 61 71-72219
Eschborner Straße 21
61449 Steinbach (Taunus)

„NEUES“ aus Steinbach (Taunus)

Arztpraxis Dr. Orth ist jetzt Gemeinschaftspraxis



Bürgermeister Dr. Stefan Naas begrüßt Frau Dr. Ursula Orth-Tannenbergs als neue Partnerin der zukünftigen Gemeinschaftspraxis mit Dr. Tim Orth-Tannenberg in der Taunusstraße 1 in Steinbach.

Bürgermeister Dr. Naas gratuliert dem Ehepaar Dr. Orth-Tannenberg
Die Arztpraxis in der Taunusstr.1 in Steinbach erhält ab sofort weitere Verstärkung. Neben Herrn Dr. Tim Orth-Tannenberg, dem bisherigen Praxis-Chef, wird jetzt auch seine Ehefrau Dr. Ursula Orth-Tannenberg mitarbeiten. Beide Praxisinhaber sind Fachärzte für Innere Medizin mit einer Zusatzausbildung in Notfallmedizin. Bürgermeister Dr. Stefan Naas überbrachte die Glückwünsche der Stadt zur Gründung der ersten hausärztlichen Gemeinschaftspraxis in Steinbach: „Ich freue mich sehr über diesen Schritt. In manchen Regionen in Deutschland gibt es bereits einen spürbaren Mangel an Hausärzten, so dass dort die Patienten weite Wege zu ihrem Arzt in Kauf nehmen müssen. Sie hingegen haben trotz schwieriger gesundheitspolitischer Rahmenbedingungen einen mutigen Schritt getan. Durch Ihre Gemeinschaftspraxis wird die Attraktivität des Standorts Steinbach gestärkt“. Bürgermeister Naas ist erfreut, dass den Steinbacherinnen und Steinbachern vom 1. Februar 2010 an nun auch eine qualifizierte Ärztin für die hausärztliche Versorgung zur Verfügung steht. Frau Dr. Orth-Tannenberg war im Rahmen

Lagerverkauf am 6. Februar 10



Unsere Aktionstüte:

| | |
|-------------------|--------------|
| Bismarckhering | 350 g |
| marinierter Lachs | 150 g |
| Grönland Garnelen | 180 g |
| alles zusammen | 5,- € |

Mit vielen 1,- € Aktionen

Jeden 1. Samstag im Monat von 8 - 13 Uhr
Jetzt sind auch Bestellungen außerhalb unseres Lagerverkaufs möglich.
Ab einem Bestellwert von 30 € und einer Vorbestellung von mind. 2 Tagen.

Daimlerstr. 3 · 61449 Steinbach
Tel. 06171 - 635 0
Internet: www.krone-gmbh.com
(Gewerbegebiet zwischen Steinbach und Weißkirchen)

ihrer Facharzt-Weiterbildung für Innere Medizin längere Zeit in der Kardiologischen Klinik der Universitätskliniken Mainz tätig, bevor sie zuletzt weiterreichende Kenntnisse auch in der Diabetologie (Zuckerkrankheiten) und der Schlafmedizin im Krankenhaus Sachsenhausen in Frankfurt erwarb. Der Schwerpunkt der Praxis wird auch weiterhin im hausärztlich-internistischen Bereich liegen. Kinder ab dem 4. Lebensjahr sind willkommen. Auch Hausbesuche bei nicht gehfähigen Patienten werden selbstverständlich angeboten. Der Seniorchef Dr. Helmut Orth ist weiterhin in der Praxis für Privatversicherte sowie ausschließlich im Vertretungsfall für Patienten der gesetzlichen Krankenkassen ärztlich tätig. Somit werden hier durchgehend seit 1956 (Gründung der Praxis durch Dr. Groß, Übernahme 1981 durch Dr. Orth sen.) Patienten behandelt. Damit ist die Arztpraxis in der Taunusstr.1 der Ort, an dem am längsten in Steinbach ärztliches Handeln stattfindet.

TAXI KLAUS 24 h
STEINBACH (TAUNUS)
Tel.: 0171/33 10 987

Unsere Angebote im Februar

Multan Power Eiweiß Pulver, 500gr **-30%**

€ 14,99
UVP € 21,48

Grundpreis €29,98/1000gr

Sinupret forte Dragees, 50 Stk. **-23%**

€ 14,39
UVP € 18,85

Unsere Öffnungszeiten

Mo - Fr 8:00 - 20:00
Samstag 9:00 - 18:00
Wir haben durchgehend geöffnet!

Omeprazol akut 20mg, 14 Kps **-23%**

€ 7,59
UVP € 9,90

Fenistil Pencivir Lippencreme, 2gr **-23%**

€ 6,69
UVP € 8,75

Grundpreis €34,50/100gr

elmex gelée **-21%**

€ 6,19
UVP € 7,83

Elmex Gelée, 25gr
Grundpreis €24,76/100gr

Central Apotheke in Steinbach
Bahnstrasse 51 in 61449 Steinbach
Tel 06171-91 61 100 • Fax 06171-91 61 108

IHRE APOTHEKER

Angebote gültig im Februar 2010. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Preisangaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Verkauf solange der Vorrat reicht. Alle Preise in Euro sind inkl. der gesetzlichen MwSt. UVP= unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Für alle Medikamente gilt: Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.



INNENAUSBAU · BERATUNG · PLANUNG
FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND KUNSTSTOFF

Ludwig-Erhard-Straße 25
61440 Oberursel/Ts.

Telefon: 06171 / 73472
Telefax: 06171 / 783 06
Mobil: 0172 / 655 1180

Gartengestaltung & Baumpflege Manfred Schäfer

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege
- Teich- und Zaunbau
- Grabneuanlage und Pflege



– Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt –

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. (06171) 78232 - 72173, Fax (06171) 74840
E-Mail MSGartenland@AOL.Com
www.gartengestaltung-schaefer.de.ms



AUTO SCHEPP GmbH

Kraftfahrzeugreparatur

Telefon 0 61 71 / 7 80 18
Telefax 0 61 71 / 7 46 90

Daimlerstraße 1,
61449 Steinbach (Taunus)
www.auto-schepp.de



Preiswerte Ausführung
sämtlicher Maler- und
Tapezierarbeiten

Baudekoration H.J. KNOBLOCH

61449 Steinbach (Ts.) · Bahnstraße 33 · Tel. 0 61 71 / 7 25 16

Impressum Steinbacher Information

Herausgeber und Geschäftsstelle: Steinbacher Gewerbeverein, Walter Schütz, 61449 Steinbach (Taunus), Eschborner Str. 14, Tel.: 0 61 71-981698, Fax -981699, E-Mail: w.schuetz@allianz.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de

Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung: Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Telefon: 0 61 71 / 981936, Fax: 0 61 71 / 287 08 07 · E-Mail: andreas@blumen-bunk.de

Anzeigen-Annahme: Verantwortlich für Satz, Druck und Technik: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 0 61 71 / 981983, Fax: 0 61 71 / 981984. E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info:
Texte nur als PDF-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Taunus), Telefon: 0 61 71-981983; E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Bilder: Dieter Nebhuth, 61449 Steinbach, Hessenring 56, Tel.+Fax: 0 61 71 / 7 29 65.

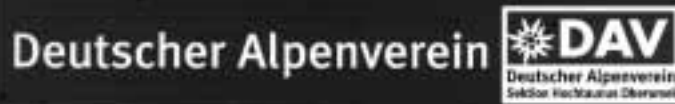
Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck genommene Artikel und Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreislise Nr. 5 vom 1. März 2008.

Druck: Ehrenklau-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Straße 12, 36304 Alsfeld
Nächster Erscheinungstermin: 13.02.2010 · Redaktionsschluss: 04.02.2010

Stadt Steinbach

Fußballturnier in der Altkönighalle am 12. März 2010

Am 12.03.2010 findet um 18 Uhr in der Steinbacher Altkönighalle ein Hallenfußballturnier statt. Organisator und Veranstalter ist das Jugendhaus Steinbach (Taunus) in Kooperation mit dem Netzwerk Jugend. Vorgesehen ist ein Turnierplan mit 8-12 Mannschaften je nach Anzahl der angemeldeten Mannschaften. Der Turnierplan wird zeitnah zum Spielbetrieb festgelegt und bekannt gegeben. Eine Mannschaft besteht aus max. 8 Spielern, von denen 5 während des Spiels auf dem Feld sein dürfen. Das Durchschnittsalter der Mannschaft soll 23 Jahre nicht überschreiten. Anmeldungen sind prinzipiell bis 1 Tag vor Turnierbeginn möglich. Das Startgeld pro Mannschaft beträgt 16 Euro und muss spätestens kurz vor Turnierbeginn bezahlt werden. Jede Mannschaft muss einen kompetenten Schiedsrichter und möglichst auch einen Betreuer mitbringen. Selbstverständlich gibt es für die Sieger (1.-4. Platz), sowie für die fairste Mannschaft auch einen fetten Pokal und einen Preis zu gewinnen. Auch für Essen und Trinken wird zu günstigen Preisen gesorgt sein. Anmeldungen u. Infos gibt es ab heute im JuZ-



Ralph Ziegelmeier: MOUNT EVEREST

Mein Weg zum Gipfel
Ein Erlebnisbericht mit faszinierenden Bildern und Klängen

Mittwoch 24. Februar 2010

Beginn 19.30 Uhr Einlass 19.00 Uhr
Eintritt frei!!!

Taunushalle Oberursel-Oberstedten, Landwehr 6

Ralph Ziegelmeier - gebürtiger Steinbacher - und sehr erfolgreicher Fußballspieler beim FSV Steinbach, bestieg am 21. Mai 2007 den Mount Everest (8850 m). Er gibt einen Erlebnisbericht von dieser Besteigung. Mit eindrucksvollen und tollen Bildern läßt er die Geschehnisse vom Mai 2007 - am Himalaja - in diesem Vortrag noch einmal Revue passieren. Der Deutsche Alpenverein - Sektion Hochtaunus-Oberursel lädt hierzu recht herzlich ein. Alle SteinbacherInnen sind recht herzlich in die Taunushalle nach Oberursel-Oberstedten, Landwehr 6 eingeladen.

Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

Steinbach Frauenstammtisch

Nächster Frauenstammtisch am 2. Februar

Der nächste Frauenstammtisch findet am 2. Feb. 2010, um 19.00 Uhr, im Café Patis, Obergasse, statt. Helga Kaddatz

Verein für Geschichte und Heimatkunde Steinbach

Öffnungszeiten in 2010 des Heimatmuseums



Ab dem 16. Januar 2010 öffnet unser Heimatmuseum im Backhaus, Kirchgasse 1 nach den Weihnachtsferien wieder jeden Samstag von 10 bis 12 Uhr seine Pforte. Führungen für Gruppen sind jederzeit nach Anmeldung möglich (Telefon: 0617152170).

In unserer Sammlung befindet sich ein seltenes Exponat: die erste bildliche Darstellung Steinbachs in einer Zeitung von 1622. Man stelle sich vor: Mitten im 30jährigen Krieg fanden halbjährliche Messen in Frankfurt am Main statt. Aus diesem Anlass wurde die "Historische Relation" herausgegeben, eine Art Messezeitung, in der es um "...Warhafttge Beschreibunge aller fürnemmen und gedenkwürdigen Historien..." ging. Zu jener Zeit gab es nicht viele Leute, die des Lesens kundig waren. Deshalb griff man häufig zu dem Medium der bildlichen Darstellung. Dabei kam es weniger auf exakte Proportionen an als vielmehr auf die Erhellung der Aussage. In unserem Beispiel von 1622 lautet die Aussage: STEINBACH BRENNT NICHT, im Gegensatz etwa zu Oberursel, das während des 30jährigen Krieges zwei Mal niedergebrannt wurde. Kommen Sie und sehen Sie sich diese bildliche Darstellung noch einmal gezielt an. Wir würden uns freuen, darüber mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Ilse Tesch

Steinbach (Taunus), Eschborner Str. 17, dienstags 15-19 Uhr, mittwochs und donnerstags 16-20 Uhr und freitags 16-21 Uhr oder unter der Tel. 06171-978850. Also fleißig trainieren und rechtzeitig anmelden!
Dr. Stefan Naas, Bürgermeister



FSV Germania 08 Steinbach - Jugend -

E1 + E2 Hallenturnier in Kalbach

Am 09.01.2010 nahmen die E1- und die E2-Juniorenmannschaft an ihrem ersten Turnier im neuen Jahr teil. Veranstalter war der FC Kalbach. Allerdings spielten wir in einer Sporthalle in Preungesheim. Trotz widriger Wetterverhältnisse kamen wir alle rechtzeitig zu Turnierbeginn an. Unsere beiden Mannschaften waren in unterschiedlichen Gruppen. Die E1-Junioren gewannen gegen den FC Kalbach (1:0) und verloren die SV Niederursel (0:1). Die E2-Junioren traten gegen den FV Bad Vilbel, die SV Zeilsheim und den FVR Bockenheim an und spielten jeweils 0:0. Mit diesen Ergebnissen standen die E1-Junioren als zweiter ihrer Gruppe fest und zogen ins Halbfinale ein. Die E2-Junioren kamen zusammen mit dem FV Bad Vilbel ebenfalls auf den zweiten Platz, so dass der Einzug ins Halbfinale durch einen Sieben-Meter-Krimi entschieden werden musste. Beide Mannschaften mussten acht Mal antreten, bis endlich mit einem 4:3 der FV Bad Vilbel als Sieger feststand, so dass für die E2-Junioren damit das Turnier mit dem 5. Platz beendet war. Die E1-Junioren traten im Halbfinale gegen die SV Zeilsheim und mussten sich gegen diesen sehr guten Gegner mit einem knappen 1:0 geschlagen geben. Im Spiel um den dritten Platz gegen den FV Bad Vilbel machten es die E1-Junioren sehr spannend. Erst kurz vor Schluss erzielten sie den Siegtreffer und wurden so insgesamt Dritter des Turniers. Sieger des Turniers wurde die SV Zeilsheim. Übrigens - neue Spieler/innen sind uns immer herzlich willkommen. Bei Interesse meldet euch bei den Trainern der beiden Mannschaften. Auf unserer Homepage (www.fsvsteinbach.de) findet ihr alle notwendigen Informationen dazu.

Die Trainerteams der E-Junioren

FSV Hallenturniere der Jugend in der Altkönighalle

Hier die Termine:

| | | |
|---------|---------------|-------------------------|
| Sonntag | 31. Jan. 2010 | FSV Betreuer-Turnier |
| Samstag | 13. Feb. 2010 | FSV D-Jugend |
| Sonntag | 14. Feb. 2010 | FSV B-Jugend |
| Sonntag | 21. Feb. 2010 | FSV E-Jugend |
| Samstag | 27. Feb. 2010 | FSV F+ G Jugend |
| Sonntag | 28. Feb. 2010 | FSV Krone Cup U12 + U16 |



Etappenstopp des DFB-Mobils an der Altkönighalle!

Am Freitag, 29. Januar 2010, 16.30-18.00 Uhr an der Steinbacher Altkönighalle
Großer Spaß für den FSV-Nachwuchs, ein lehrreicher Vortrag für die Vereinsführung: Am Freitag, 29. Januar 2010, wird von 16.30-18.00 in der Steinbacher Altkönighalle ein Training von DFB-Trainern mit unserer F- und E2-Jugend stattfinden. Im Anschluss werden die DFB-Trainer in der Jahnstube einen Vortrag halten, zu dem alle Trainer und Betreuer des FSV Steinbach sowie weitere Interessenten (auch von anderen Vereinen) herzlich eingeladen sind.

Möglich wurde der Termin durch das Projekt „DFB-Mobil“. Seit Ende Mai 2009 sind genau 30 Fahrzeuge, gesteuert von 300 DFB-Mitarbeitern, in ganz Deutschland auf großer Tour. Zur weiteren Qualifizierung der Basis wird das Mobil des DFB, der mit 6,7 Millionen Mitgliedern und fast 26.000 Vereinen im Frühjahr 2009 neue Rekorde vermeldet hatte, in den kommenden drei Jahren insgesamt 10.000 Vereine besuchen.

Mit seinen Fahrzeugen fährt der DFB bundesweit bis an die Eingangstür der Vereinsheime und somit direkt zur Basis. Ziel ist es, den Nachwuchstrainern, die überwiegend nicht lizenziert sind, direkt und unkompliziert praktische Tipps zu geben. Alle Vereinsmitarbeiter werden zudem über aktuelle Themen – Qualifizierung, Frauen-WM 2011, Mädchenfußball, Integration – informiert.

„Mit dem DFB Mobil bieten wir den Amateurklubs einen außergewöhnlichen Service. Wir erwarten uns eine nachhaltige Wirkung für die Basis“, sagt Hermann Korfmacher, 1. DFB-Vizepräsident, der den Amateurfußball im DFB-Präsidium vertritt.

Der Besuch des hessischen DFB-Mobils in Steinbach/Ts. hat zwei Schwerpunkte. Zum einen Praxistipps für ein modernes F- und E-Jugendtraining, bei dem die Jugendtrainer aktiv am Demonstrationstraining teilnehmen. Der Vortrag eines Fachreferenten zu verschiedenen aktuellen Themen des Fußballs im Besonderen der Qualifizierung durch den Hessischen Fußballverband (HFV) bildet den zweiten Baustein beim Etappenstopp.

Mit dem Mobil komplettiert der DFB sein Informations- und Service-Angebot gegenüber den Klubs. Unterstützung gibt es außerdem in Fachbüchern, im Internet über die www.DFB.de und die Rubrik „Training und Wissen“ sowie in vielen anderen DFB-Publikationen und selbstverständlich in Hessen durch den HFV!

Geflügelzuchtverein 1910 Steinbach (Ts.)

100 Jahre Geflügelzüchter in Steinbach

Steinbachs Geflügelzüchter feierten am 9.+10. Januar 2010 ihren 100. Geburtstag mit der Kreisgeflügelschau im Steinbacher Bürgerhaus.

Am 9.+10. Januar zeigten die Steinbacher Geflügelzüchter zusammen mit anderen Vereinen bei der Kreisgeflügelschau - im Steinbacher Bürgerhaus - ihre schönsten Tiere. Norbert Voigt, 1. Vorsitzender der Steinbacher Geflügelzüchter, hält eine seiner sechs Lahoretauben vorsichtig in der einen Hand. Mit der anderen bürstet er sanft ihr Federkleid. Sie soll schön sein für ihren Auftritt bei der Kreisgeflügelschau, wenn sie im Bürgerhaus mit rund 750 anderen Tieren konkurrieren wird. Norbert Voigt will um das 100jährige Bestehen des Vereins gar kein großes Aufhebens machen.

Angefangen hat alles ein paar Jahre vor dem 1. Weltkrieg, 1910. Der Gründungstag lässt sich nicht mehr feststellen, die Unterlagen sind in den Wirren des Krieges verloren gegangen. Aber es ist überliefert, dass drei Männer an der Vereinsgründung beteiligt waren, Herr Steingass, Karl Korffmann und Wilhelm Reinmüller. Weitere 12 Jahre später kamen Ludwig Koller und 1927 Theodor Weber zu dem Verein. Doch erst Mitte der 50er Jahre kam der Verein so richtig in Fahrt. 1954 hatte der Verein schon immerhin rund 50 Mitglieder. Das waren nur ein paar weniger als heute. Derzeit zählt der Verein rund 60 Mitglieder, darunter zwei Jugendliche. Neun von ihnen sind aktive Züchter, die ihre Tiere in zwölf Ställen in der Zuchtanlage am Praunheimer Weg untergebracht haben. Unter anderem mit ihren Deutschen Modenesern, die kleinste aller Huhntauben, und Lahoretauben haben die Züchter in den 80er und 90er Jahren viele Preise gewonnen: Sie wurden Hessenmeister, Deutsche Meister, bekamen den goldenen Siegesring und etliche Bänder und Pokale.

Am Sonntag, den 10. Januar 2010, fand abends in den Clubräumen vom Bürgerhaus, eine kleine Feierstunde zum 100. Geburtstag der Steinbacher Geflügelzüchter statt.

Kreisgeflügelschau am 9. + 10. Januar 2010 im Steinbacher Bürgerhaus

Am Wochenende 9.+10. Januar 2010 war die Kreisgeflügelschau nach 1976, 1979, 1985 und 2007 das fünfte Mal im Steinbacher Bürgerhaus zu sehen. Zur Eröffnung kam Bürgermeister Dr. Stefan Naas und eröffnete zusammen mit dem Vereinsvorsitzenden Norbert Voigt die Ausstellung.

Norbert Wagner vom Steinbacher Geflügelzuchtverein freute sich über Auszeichnung und er räumte pünktlich zu seinem 100-jährigen Bestehen den Preis für das beste Tier ab. „CW 36209“ lautet die Ringnummer des schönsten Tiers am Wochenende bei der Kreisgeflügelschau. Die rebhuhnfarbige Lüttich-Basette mit dem goldenen Strich auf Federmitte und -rand hatte Norbert Wagner vom Steinbacher Geflügelzuchtverein zur Ausstellung ins Bürgerhaus mitgebracht.

Seit 1984 widmet er sich nur noch dieser Zwerggrasse, mit rund 800 bis 900 Gramm Gewicht. Früher hatte er auch andere Arten, aber die Erfahrung zeigt, dass es erfolgsversprechender ist, sich nicht zu verzetteln, meint der gebürtige Eschborner, der seit 1980 in Steinbach lebt. Die aus Belgien stammenden Hühner sind in den ersten ein bis zwei Jahren relativ einfach zu züchten, aber dann wird es kompliziert. Anfragen aus ganz Europa erhält der Steinbacher. Seine Tiere sind ihm sehr ans Herz gewachsen, keines wird geschlachtet, und auch nicht die, die er abgibt. Denn jeden Nachwuchs kann Norbert Wagner leider nicht behalten.

Die Bassetten sind gute Leger mit bis zu 200 Eiern im Jahr von je 40 Gramm. Damit im Stall auch alles seine Ordnung hat, geht dort das Licht automatisch morgens um 7 Uhr an. Bevor um 21.30 Uhr die Beleuchtung ausgeht, schaut er abends noch mal rein, sortiert die Hühner auf ihrer Stange, so dass sie in einer Richtung sitzen, meint Norbert Wagner, der die Preisurkunde in Bronze für das beste Einzeltier (gestiftet vom hessischen Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Forsten) erhielt sowie Bestnoten für seine anderen sechs ausgestellten Bassetten. Klar, dass sich auch seine Vereinskollegen über den Erfolg freuten.

Alle Fotos: Dieter Nebhuth



Ev. Chorgemeinschaft Niederhochtadt-Steinbach

Einladung zum Mitsingen im Projektchor

Die Ev. Chorgemeinschaft Niederhochtadt/Steinbach lädt interessierte Sängerinnen und Sänger sehr herzlich zu einem Projekt für die kommende Passionszeit ein. Es ist vorgesehen, die Komposition „Das Leiden unseres Herrn Jesu Christi“ von Heinrich Schütz nach dem Lukas-Evangelium einzustudieren. In den beiden Gottesdiensten, am Gründonnerstag in Steinbach und am Karfreitag in Niederhochtadt, soll die Passionsmusik gesungen werden. Probenbeginn: Dienstag, den 12. Januar 2010 (Einstieg danach auch noch möglich); Probenort: Ev. Gemeindehaus der St. Georgsgemeinde, Untergasse 29; Probenzeit: dienstags von 20.00-21.30 Uhr; Aufführungen: am 1. April 2010 in der Ev. St. Georgskirche Steinbach, Kirchgasse 5, um 19.00 Uhr; am 2. April 2010 in der Ev. Andreaskirche Niederhochtadt, Langer Weg 2, um 10.00 Uhr.

Tel.-Auskünfte zum Projekt erteilen gerne: Beate Korn, Ev. Gemeindebüro St. Georgsgemeinde Tel: 06171 74876; Gertrud Schneider-Fresenius, Niederhochtadt Tel: 06173 62284, Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach und die Ev. Andreaskirche Niederhochtadt

Die Waldgemeinde

Einladung, Sonntag 14. Februar 2010

EINLADUNG zum Sonntag, den 14. Februar 2010, um 12:30 Uhr, am Franzosenek vor der Ravensteiner Hütte. Gehbehinderten Menschen, die nicht die Strecke von der Hohe Mark bis zum Franzosenek laufen können, ist es erlaubt ein Fahrzeug zu benutzen. Die Predigt hält Pfarrer Jürgen Kallenbach aus Frankfurt am Main zum vorgesehenen Text 2.Kor. 4,6 -10 unter dem Thema: „Nähe zulassen, Nähe wagen“ Gott ist es möglich aus Finsternis Licht zu schaffen und aus Ferne, Nähe zu ermöglichen. Hauptmotto der Waldgemeinde ist, für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung einzustehen. Dieses gilt für alle Menschen und Kirchen in der Welt. Dieses steht über all' unseren Aktivitäten. Reinhard Düsterhöft ist Ansprechpartner in allen Fragen der Waldgemeinde, Telefon: 06171-22999.

Gewerbeverein Steinbach

Die Geschenk-Idee für jedes Fest - zu jedem Anlaß!

Hier können Sie Ihren Gutschein erwerben:



NACHHILFE die wirklich hilft

Kleine Gruppen (3 Schüler)
Einzelunterricht
Prüfungsvorbereitung

Der **Lerntreff** Eschborn
Unterortstr. 1 · 65760 Eschborn
Tel. 0 61 96 - 48 46 44
www.lerntreff-eschborn.de
lerntreff-eschborn@freenet.de

ENGLISCH Business.. English FRANZÖSISCH

Sprachkurse für Erwachsene
Anfänger und Fortgeschrittene
Kleingruppen ab 3 Personen
Einstieg jederzeit möglich

Der **Lerntreff** Eschborn
Unterortstr. 1 · 65760 Eschborn
Tel. 0 61 96 - 48 46 44
www.lerntreff-eschborn.de

JAGE- Elektrotechnik

Elektrohandel und -installation e.K.

- Elektroinstallationen aller Art
- Antennen- und SAT-Anlagen
- Telefon- und Netzwerkverkabelung
- Photovoltaik - Anlagen
- Rolladen- und Garagentorantriebe
- Hausgeräteservice - E-Check
- Sicherheits- und Rauchmeldesysteme

Industriestraße 6 Telefon: 06171 / 74353
61449 Steinbach/Ts. Telefax: 06171 / 706683

www.jage-elektrotechnik.de

WILLI ANTHES

Bauingenieure BDB



BAUUNTERNEHMEN

**Umbauten · Sanierung · Verputz
Fliesen · Kanal · Pflastern**

Daimlerstraße 2 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 · Fax: 0 61 71 / 8 55 29

Evang. St. Georgs- + Kath. St. Bonifatiusgemeinde

Alles, was Atem hat, lobe Gott

Unter diesem Motto steht der diesjährige Weltgebetsstag, dessen Gastland Kamerun ist. Wir stellen Ihnen das Land in einem Dia-Abend am 4. Februar um 20.00 Uhr vor. Der Abend findet im Ev. Gemeindehaus der St. Georgsgemeinde, Untergasse 29, statt. Wir würden uns freuen Sie herzlichst begrüßen zu dürfen. Das Vorbereitungsteam der St. Georgs- und der St. Bonifatiusgemeinde

Steinbacher Geschichten von Hans Pulver

„s Äppelwoibrückche“ - das Apfelweinbrückchen

Heinz Biemüller, er kennt die „Stoabacher Szene“ gut, weil er uff de Stadt bescheftischt woar“, meinte, ich sollte es unbedingt erwähnen - 's Brückche, was ich hiermit gerne tue.

Der Gastwirt Reisser vom Gasthaus Zur Eisenbahn ließ das Brückchen einstmals „erbauen“. Reissers Rippchen und Apfelwein waren ein Begriff! Die Gäste waren aus Steinbach und auch aus der Umgebung, viele kamen aus Frankfurt. Der Weißkirchener Bahnhof (heute S-Bahn-Station) war einige Schritte „vom Reisser“ entfernt. So konnte man sicher und bequem per Eisenbahn in die Richtungen Oberursel-Bad Homburg-Frankfurt gelangen.

Das Brückchen in „Steinbachs tiefer Süden“ (heute noch eine Fußreise wert), gebrauchten vor allem die Frankfurter; es war eigentlich ein besserer Steg mit Geländer (!), der den Bach „überspannte“. Und diesen historischen Steg gibt's nicht mehr. Der Standort: das sogenannte „Dreiländereck“ am Viadukt. Das jetzige Brückchen ist eine „Nachkonstruktion“. Aber es ist somit ein „Erinnerungsbrückchen“, und dabei wollen wir es belassen. Im Heimatmuseum in der Kirchgasse ist das Brückchen zu besichtigen - fotografisch festgehalten.

„In memoriam“: Gut gelaunt, erwartungsvoll, Frankfort im Rücke, ging merr iwwer die Reisser-Brücke. Zur Wertschaft lenkte man die Schritt - mit dene Rippche do kam kaaner mit!

Anmerkung: „Dreiländereck“ = Steinbach/Weißkirchen/Eschborn. Und: Im Reisser'schen Gartenlokal dominierte ein stattlicher Kastanienbaum.

Hans Pulver

Gaststätten-Restaurant-Pizzeria:
Ile de Ré, Eschborner Straße
Pizzeria Pisa, Bahnstraße/Untergasse
Restaur. Bürgerhaus, Untergasse
Zum Brunnen, Bahnstraße
Zum Schwanen, Eschborner Str.

KLASSE QUALITÄT IN STEINBACH (TAUNUS)

FACHHÄNDLER FÜR SCHULBEDARF
Alles für die Schule
DIE „NEUEN SCOUT-RANZEN 2010“ SIND DA!

SCHUH-SERVICE

Vom Fachmann aus der Schuhmacher-Werkstatt

HERMES-PAKET-SHOP

Preiswert - Zuverlässig - Schnell - Europaweit!

BIOMETRISCHE PASSBILDER

Personalausweis - Reisepaß - Krankenkassenkarte

FOTOARBEITEN

- Analog + Digital -

STEMPEL

- Direkt vom Hersteller -

STEMPEL BOBBI
Bahnstraße 3 · Telefon: 981 983

Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen,
könnte genausogut
seine Uhr anhalten, um Zeit zu gewinnen.

AUTO CHECK



Tanken Sie für
die Hälfte! Mit...

Steuerlich begünstigt
bis 2018!

Autogas
(LPG Flüssiggas)

Wir rüsten Ihr Fahrzeug entsprechend um.

...so macht Auto fahren wieder Spaß!



Kfz-Reparaturen Fa. Karlheinz Günther
Inh. Michael Kleine
Industriestraße 6 · 61449 Steinbach
Tel. 0 61 71 / 7 84 33 · Mail: guenther@t-online.de



BORZNER

Jalousien · Rolläden
Markisen
Elektroantriebe
Fenster & Türen

Planung · Beratung
Verkauf · Service

STEINBACH (TAUNUS)
Tel. 0 61 71 / 7 16 43

**GELBE
SÄCKE**

Nächste Abfuhr:

Freitag

29. Jan. 2010

12. Feb. 2010

**Pizzeria
„Pisa“**



Tel. 06171-74700

61449 Steinbach/Taunus · Untergasse 2
Liefer-Service - Tel. 7 47 00

Von Montag bis Sonntag:
Täglich wechselnde Menüs

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?

PARTY-SERVICE WITTEK

Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß
bis zum festlichen Menu und Büffet alles,
was Ihr Herz begehrt.

Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.)

Tel. 0 61 71 - 7 68 71

www.party-service-wittek.de

+ DRK-Haiti-Hilfe

Die Krankenhäuser im Erdbebengebiet um Port au Prince sind überfüllt. Sie können niemanden mehr aufnehmen. Vor den Einrichtungen liegen Patienten auf der Straße und warten darauf, behandelt zu werden. Die Helfer in der DRK-Gesundheitsstation arbeiten auf Hochtouren, um die Patienten zu versorgen.



Madeleine-Pierre ist acht Jahre alt. Als ihr Zuhause beim Erdbeben wie ein Kartenhaus zusammenbrach, wurde das kleine Mädchen umgerissen. Eine Wand stürzte auf ihr Bein. Nach einer Woche wird sie nun endlich untersucht und behandelt. Sie hat einen Schienbeinbruch. Dr. Thomas Moch, Arzt in der DRK-Gesundheitsstation, stellt ihr Bein ruhig und wird sie in den kommenden Tagen wieder untersuchen. Spenden Sie jetzt online für Haiti!

Osner Cassic kommt mit seiner vierjährigen Tochter Gaelle in die Gesundheitsstation. Sie hat eine schlimme Kopfverletzung und Kopfschmerzen, die ihr den Schlaf nehmen. Ihre Wunde hat sich entzündet. Heute bekommt das Mädchen einen frischen Verband, Mittel gegen die Schmerzen und Antibiotika. Dr. Moch möchte Vater und Tochter, die wie viele andere Menschen in Port au Prince zur Zeit auf der Straße leben, in einigen Tagen wieder sehen.

Der Freiburger Dr. Thomas Moch hat als erfahrener DRK-Helfer schon vieles gesehen. Trotzdem ist der Arzt schockiert über die Situation in Port-au-Prince. "Die ersten Patienten zu behandeln, war am schlimmsten für mich", sagt Moch, „Knochenbrüche und Verletzungen, die vor mehr als einer Woche hätten versorgt werden müssen.“ Immer noch fehlt es an medizinischer Versorgung: „Vieles können wir hier behandeln, aber wir brauchen dringend ein Krankenhaus, das auch Schwerverletzte aufnehmen kann.“ In der DRK-Gesundheitsstation versorgen Thomas Moch, vier Krankenschwestern und eine Hebamme täglich bis zu 250 Patienten. Ein Techniker sichert das reibungslose Funktionieren der Anlage. Die Station ist die dritte, mobile medizinische Einrichtung des Roten Kreuzes in Port au Prince. Sie verfügt neben dem Behandlungszelt auch über eine Mutter-Kind-Station, eine Beobachtungsstation, Labor und Apotheke. Ihre Spende hilft Helfen Sie den Menschen auf Haiti. Schenken Sie Sicherheit und ein Stück Zukunft mit Ihrer Spende. Das DRK sagt danke.

Heute hat ein zweites Erdbeben den Inselstaat Haiti erschüttert. Die Lage ist schlimmer denn je. Hunderte haitianische und internationale Rotkreuzhelfer sind im Land und jeden Tag erreichen mehr Hilfsgüter das Katastrophengebiet. Das Rote Kreuz zieht nach einer Woche Soforthilfe eine erste Bilanz. Spenden Sie jetzt online für Haiti! Die Höhepunkte der internationalen Rotkreuzhilfe auf einen Blick: **Wasserversorgung:** * Allein am 17. Januar versorgte eine Trinkwasser-Einheit in Port-au-Prince 24.000 Menschen mit 120.000 Liter Wasser. In den kommenden Tagen wird das Rote Kreuz voraussichtlich

DRK Ortsverband Steinbach

98 Blutspender am 18. Januar 2010

98 Spender besuchten den Blutspendetermin am 18. Januar 2010 im Bürgerhaus, davon waren 8 Erstspender und 6 Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr. Dank an alle Spenderinnen und Spender, ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer und alle, die uns auch hinter den Kulissen unterstützt haben.

Der nächste Blutspendetermin ist am 19. April 2010.

Spender mit hohen Spendenzahlen waren:

- 118. Spende Edmund Reinke
- 116. Spende Dieter Damrath
- 93. Spende Erwin Fuchs
- 88. Spende Hermann Schlembach
- 77. Spende Barbara Bortoli
- 70. Spende Volkmar Koster
- 69. Spende Volkmar Herwig
- 66. Spende Dieter Freund
- 61. Spende Karin Focke
- 61. Spende Renate Panek
- 60. Spende Andreas Laudert, Siegfried Reinisch, Rolf Stender
- 54. Spende Angelika Zentgraf
- 49. Spende Manfred Möhring
- 48. Spende Frank Bielefeld
- 41. Spende Ingo Albitius, Rita Kappes
- 40. Spende Susanne Müller
- 36. Spende Maïke Fries, Margit Gönsch, Harry Neumann
- 34. Spende Christel Klausch
- 32. Spende Ulrich Scharrenbroich
- 30. Spende Vito Geraci, Holger Zinz
- 29. Spende Norbert Frey
- 28. Spende Dieter Giessamer
- 24. Spende Karel Alber, Mathias Bergmann
- 22. Spende Albrecht Rühl
- 21. Spende Jörg Roger Matthäus
- 20. Spende Christian Ringleb
- 19. Spende Angelika Ringleb
- 18. Spende Jürgen Haase, Karl Heinz Neuser
- 17. Spende Volker Potworowski
- 16. Spende Zerlin Erden, Ulrich Mohr, Marlis Schmidt
- 15. Spende Jürgen Gutenstein, Ulrike Gutenstein, Simone Wolf
- 14. Spende Renate Fischer, Roman Krewer, Saskia Masuch, Jutta Möller
- 13. Spende Horst Hoffmann, Ian Marahovschij, Sabine Schweiger
- 12. Spende Michael Busold, Doris L. Gerster, Karlheinz Schmidt
- 11. Spende Simon Hend Bats, Sebastian Herbst
- 10. Spende Brigitte Cedro, Thomas Gutenstein, Jens Kegel, Daniel Neumann, Faik Tascan, Marina Völker

Erstspender waren:

Andre Bunk, Michaela Busold, Sena Erden, Brigitte Hendrich, Kai Miesel, Dr. Peter Murphy, Patrick Pchalck, Marlene Ribeiro.

Akkordeonverein Steinbach-Oberursel

Akkordeonunterricht für Schüler erweitert

Der Akkordeonverein Steinbach-Oberursel e.V. bietet ab Februar erweiterte Unterrichtszeiten. Neu gegründet wurde neben dem Akkordeon-Ensemble und dem Akkordeon-Team unsere jüngste Gruppe „Die Akkordeon-Kids“. Schnuppern kann man jeden Donnerstag von 18.30-19.00 Uhr in der Helen-Keller-Schule, Im Portugal 15, 61440 Oberursel. Leihinstrumente stehen zur Verfügung. Infos unter: Tel. 06171-926432 Marion Englert, englert.marion@web.de oder www.akkordeonverein-Steinbach.de.

200.000 bis 400.000 Menschen täglich mit Wasser versorgen können. **Medizinische Versorgung:** * Ein Hospital unterstützt bereits das Universitätskrankenhaus in Port-au-Prince. Die Einrichtung mit 70 Betten kann 200 Verwundete pro Tag versorgen. Ein großes Hospital vom Deutschen Roten Kreuz mit 150 Betten wird Haiti Ende dieser Woche erreichen und für eine Bevölkerung von 250.000 die medizinische Versorgung sichern.

* Zwei mobile Gesundheitsstationen sind bereits vor Ort im Einsatz und behandeln Verletzte. Die Stationen bieten medizinische Versorgung für jeweils etwa 30.000 Menschen. Eine dritte Gesundheitsstation wird Haiti in den nächsten Tagen erreichen.

Hilfsgüterlieferungen: * Über 60.000 Familien erhalten Hygieneartikel, Küchensets, Plastikplanen, Moskitonetze, Decken und andere notwendige Hilfsgüter für die erste Nothilfe.

* Mehr als 500 Tonnen Hilfsgüter wurden bis jetzt mobilisiert und werden in den nächsten Tagen in Haiti erwartet, um an die Betroffenen schnellstens verteilt zu werden, insbesondere für die dringende Unterbringung in Zelten und Behelfsunterkünften.

* Die Internationale Föderation der Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften hat bereits insgesamt Gelder in Höhe von 105,7 Mil. Schweizer Franken (73 Millionen Euro) bereitgestellt, um den Menschen in Haiti über einen Zeitraum von drei Jahren zu helfen.

Suchdienst: * Am 18. Januar waren bereits 22.000 Menschen auf der vom IKRK (Int. Komitee vom Roten Kreuz) initiierten Webseite www.icrk.org/familylinks registriert, um vermisste Angehörige zu finden. "Diese Katastrophe wird uns über Jahre hinweg nicht loslassen, so wie die Erinnerungen an die Menschen, die wir verloren haben", sagte Dr. Michael Gedeon, Präsident des Haitianischen Roten Kreuzes. "Ich kann mich nicht genug bedanken für die Hilfe, die unser Land bisher erreicht hat." Die internationale Rotkreuzhilfe setzt sich zusammen aus den koordinierten Hilfsmaßnahmen vieler Rotkreuzgesellschaften z.B. aus Spanien, Kanada, Norwegen, USA, Finnland u.v.m. Das Deutsche Rote Kreuz ist wichtiger und aktiver Partner in dieser Zusammenarbeit. Auch schon vor dem Erdbeben vom 12. Januar war das Rote Kreuz mit Hilfsprojekten in dem Inselstaat aktiv. Jetzt ist die Lage schlimmer denn je. Sorgen Sie dafür, dass die Hilfe weitergeht!

SPENDENKONTO

41 41 41
Bank f. Sozialwirtschaft
BLZ 370 205 00

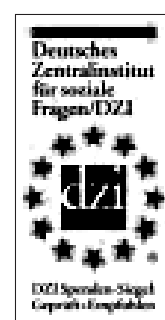
SPENDEN-SERVICETELEFON

01805-414004
(14 Cent pro Minute)

HÄUFIGE SPENDERFRAGEN

DRK-Spenderservice
Postfach 450 259
12172 Berlin
E-Mail: spenderservice@DRK.de

DZI-SPENDENSIEGEL



Gesangverein Frohsinn 1841

ACHTUNG

An alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren.
Macht mit beim Musical „PINKUS QUAK“,
welches im Sommer aufgeführt wird.
Kommt dienstags zu den Proben,
zwischen 17.30 Uhr und 18.15 Uhr,
ins Steinbacher Bürgerhaus.

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Nähere Infos: www.gvfrohsinn-steinbach.de
oder Telefon: 0151- 52 45 06 73

CDU Stadtverband Steinbach

CDU-Chefin Eilers schwört auf Kommunalwahl 2011 ein

Das einheimische Gewerbe zu stärken, das hat sich die Steinbacher CDU für das neue Jahr vorgenommen.

Für Gabriele Eilers, die neue Vorsitzende des Steinbacher CDU-Stadtverbandes, war der gut besuchte Neujahrsempfang ihrer Partei im Bürgerhaus zugleich der erste Auftritt in der Öffentlichkeit und sie meisterte ihn gut. Während sich Festredner Axel Kaufmann von der KfW-Bankengruppe mit der globalen Finanzkrise beschäftigte, sprach Eilers über die Finanzkrise der Stadt Steinbach. Oberstes Ziel der Politik müsse sein, die Stadtkasse wieder in Ordnung zu bringen, sagte die Vorsitzende. Diese Aufgabe werde erschwert, weil weiter mit sinkenden Einnahmen zu rechnen sei. Weil die Gewerbesteuer neben den Anteilen an der Einkommenssteuer die einzigen nennenswerten Einnahmequellen der Stadt seien, sollte der Wirtschaftsstandort Steinbach gestärkt werden. Gabriele Eilers kündigte an, dass der Stadtverband für dieses Jahr eine kleine Veranstaltungsreihe plane, in der sich Firmen aus Steinbach den Bürgern vorstellen sollen.

Einen Schwerpunkt werde die CDU auch auf den Ausbau der Kinderbetreuung legen. Eilers schwor die Mitglieder auch schon mal auf die Kommunalwahl im Jahr 2011 ein und forderte sie auf, sich im Wahlkampf zu engagieren. Über eine „Schnuppermitgliedschaft“ könnten sich Interessierte ein Bild von der CDU machen. Hineinschnuppern müssen Ursula und Dr. Karl-Heinz Heimes sowie Norbert Schweizer allerdings nicht mehr. Sie wurden von der Vorsitzenden für 35 Jahre Treue zur CDU geehrt. **CDU-Stadtverband**



Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -



Irmgard Kupky feierte ihren 90. Geburtstag

Am 17. Januar 2010 feierte Irmgard Kupky im Kreise ihrer Familie ihren 90. Geburtstag. Frau Kupky ist im Jahre 2006 von Berlin zu uns nach Steinbach (Taunus) gezogen, wo auch einer ihrer Söhne lebt. Zum Gratulieren kam Bürgermeister Dr. Stefan Naas und überbrachte die Glückwünsche des Magistrates. Ebenso überreichte er die Glückwunschkunden des Hochtaunuskreises und der Hess. Landesregierung. Er wünscht der Jubilarin vor allem Gesundheit, Glück und weiterhin viel Lebensfreude. Foto: Dieter Nebhuth

Stadt Steinbach

Probleme bei der Abfuhr von „Gelben Säcken“

Im Monat Januar 2010 kam es in einigen Gebieten unserer Stadt zu Problemen bei der Einsammlung der „Gelben Säcke“. Bei den Gelben Säcken handelt es sich um die gewerbliche Einsammlung des Dualen Systems Deutschland (Grüner Punkt) durch verschiedene beauftragte Entsorgungsfirmen. Während für Steinbach bisher die Fa. Knettenbrech zuständig war, sammelt seit Anfang des Jahres die Firma Remondis die Gelben Säcke in Steinbach ein. Die Stadt Steinbach hat auf die Vertragsgestaltung, Auswahl und Tätigkeit der Entsorgungsfirma keinen direkten Einfluss. Trotzdem sind uns natürlich die Schwierigkeiten bei der ersten Einsammlung durch die neue Firma Remondis bekannt. Die Stadt hat sich daher an die Firma Remondis gewandt, die uns eine zügige Verbesserung der Abholung auch zugesagt hat. Sollte es dennoch zu weiteren Beschwerden kommen, insbesondere dann, wenn die Gelben Säcke nicht abgeholt wurden, bitten wir alle Bürgerinnen und Bürger sich **direkt an die Firma Remondis als Entsorger zu wenden. Die Telefonnummer lautet: 06131/2115858.** Selbstverständlich wird aber auch die Stadt Steinbach weiter auf die Sauberkeit der Straßen und Wege achten und sich auch nochmals an den Entsorger wenden, wenn auch zuzufügen keine reibungslose Sammlung stattfindet. **Dr. Stefan Naas, Bürgermeister**

GELBE SÄCKE in Steinbach (Ts.)

Achtung neue Termine für Gelbe Säcke

Achtung, Achtung die neue Entsorgerfirma für die Gelben Säcke hat die Abhol-Termine geändert. Der Abholtag für Gelbe Säcke ist jetzt immer der Freitag

| | | |
|---------|---------------|------|
| Freitag | 15. Januar | 2010 |
| Freitag | 29. Januar | 2010 |
| Freitag | 12. Februar | 2010 |
| Freitag | 26. Februar | 2010 |
| Freitag | 12. März | 2010 |
| Freitag | 26. März | 2010 |
| Samstag | 10. April | 2010 |
| Freitag | 23. April | 2010 |
| Freitag | 7. Mai | 2010 |
| Freitag | 21. Mai | 2010 |
| Samstag | 05. Juni | 2010 |
| Freitag | 18. Juni | 2010 |
| Freitag | 2. Juli | 2010 |
| Freitag | 16. Juli | 2010 |
| Freitag | 30. Juli | 2010 |
| Freitag | 13. August | 2010 |
| Freitag | 27. August | 2010 |
| Freitag | 10. September | 2010 |
| Freitag | 24. September | 2010 |
| Freitag | 8. Oktober | 2010 |
| Freitag | 22. Oktober | 2010 |
| Freitag | 5. November | 2010 |
| Freitag | 19. November | 2010 |
| Freitag | 3. Dezember | 2010 |
| Freitag | 17. Dezember | 2010 |
| Freitag | 31. Dezember | 2010 |

Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -

Neueröffnung des Netto-Marktes im Hessenring

Es ist mir eine große Freude im Namen der Stadt Steinbach sowie im Namen von Netto Marken-Discount nochmals mitteilen zu können, dass die Netto-Filiale am St. Avertin-Platz fortbesteht. Die Steinbacherinnen und Steinbacher hatten große Sorgen, dass dieser Markt aufgegeben wird. Insofern können wir uns heute über die Netto-Markt-Neueröffnung freuen. Wie Netto mitteilte, werden die Steinbacher Kunden in der neuen Netto Marken-Discount Filiale über 4.000 Artikel vorfinden. Der Sortimentsschwerpunkt liegt auf einer Vielzahl an Frische-Artikeln. Neben Eigenmarken zu Discount-Preisen findet der Kunde im Regal günstige Markenartikel, Bio-Artikel sowie regionale Artikel. Die Filial-Mitarbeiter von Plus werden selbstverständlich in der neuen Netto Marken-Discount-Filiale weiterbeschäftigt. In Steinbach war die Neueröffnung mit Bürgermeister Dr. Stefan Naas, Ralf Eckstein, Gebietsverkaufsleiter, Natalie North, Verkaufsleitung und Elif Mailhoc, Marktleitung am 20. Jan. 2010, 18.00 Uhr. **Dr. Stefan Naas, Bürgermeister**



Stadt Steinbach

Sternsinger bei Bürgermeister Dr. Naas

Zum Anfang des neuen Jahres bekam Bürgermeister Dr. Stefan Naas Besuch von den Sternsingern. Dieser Besuch gehört schon zur Tradition der Sternsinger-Aktion. „Kinder finden neue Wege“ - so lautet das Motto der 51. Sternsingeraktion 2010 in Steinbach, bei der sich 20 Kinder, Jugendliche und Erwachsene trotz des winterlichen Wetters aufmachten, um von der Geburt Jesu zu berichten und eine Spende zu sammeln. Dieses Mal galt es, für die Kinder im Senegal zu spenden, deren Lebenssituation die Sternsinger erschütterte. Gespannt schauten sie sich den Film an, der die schlechten Bedingungen der dort lebenden Menschen in deutliche Bilder fasste. Viele von ihnen müssen oft mehrere Kilometer am Tag laufen, nur um Wasser zu holen; sie müssen Feuerholz sammeln oder auf das Vieh aufpassen. Zeit um in eine Schule zu gehen, haben sie nicht, da sie für die Existenz ihrer Familie schon im Kindesalter verantwortlich sind. Ihnen allen haben wir hoffentlich durch unser Engagement und durch Ihre Spenden geholfen. Wir möchten uns für diese Unterstützung recht herzlich bedanken. Ein Dank gilt auch den Sternsingern, die trotz des nasskalten Wetters nicht zu murren anfangen, sondern sich aufrafften, um immer wieder neu, freundlich und voller Elan die Lieder und die Frohe Botschaft den Familien zu überbringen. Spenden in Höhe von 2400,- € wurden an das Kirchenmissionswerk in Aachen weitergeleitet. Von dort kommen sie direkt den Notleidenden Kindern im Senegal und anderswo zugute. Das Wochenende schloss mit einem gemeinsamen Beisammensein und einem köstlichen Teller Spagetti ab. **Foto: Dieter Nebhuth · Text: Timo Gadde**



Stadt Steinbach

TV-Untersuchung der Kanal-Hausanschlussleitungen

In letzter Zeit melden sich besorgte Bürger bei der Stadt und teilen mit, dass diverse Firmen, teilweise im Namen der Stadt, den Grundstückseigentümern anbieten, eine TVUntersuchung ihrer Abwasser-Grundleitungen durchführen zu lassen, da dies nun Vorschrift wäre. Gemäß § 43 Abs. 2 des Hessischen Wassergesetzes haben die Abwasserbeseitigungspflichtigen den ordnungsgemäßen Bau und Betrieb der Zuleitungskanäle zum öffentlichen Kanal zu überwachen oder sich entsprechende Nachweise vorlegen zu lassen. Da die genaue Vorgehensweise hinsichtlich der Begutachtung der Anschlussleitungen noch nicht feststeht, aber in einigen anderen Bundesländern die Untersuchung der Kanäle bereits angelaufen ist, wird zur Zeit im Rahmen einer neuen Eigenkontrollverordnung (EKVO) des Landes Hessen die vorgenannte Bestimmung des Hessischen Wassergesetzes konkretisiert, die anschließend von uns erfüllt werden muss. Von der Stadt Steinbach ist bisher noch keine Veranlassung getroffen worden, eine Untersuchung der Hausanschlussleitungen (Grundstückszuleitungen) an den öffentlichen Kanal durchführen zu lassen. Wir empfehlen deshalb allen Hauseigentümern, im Moment, außer bei Störungen im Hausanschlussbereich, keine vorzeitigen Untersuchungen ihrer Abwasserkanäle durchführen zu lassen. Nach der Veröffentlichung der neuen EKVO werden wir dann die Betroffenen rechtzeitig über die weitere Vorgehensweise unterrichten. **Dr. Stefan Naas, Bürgermeister**

Stadt Steinbach

Gegend rund um das Rathaus vom Silvestermüll gereinigt

Am 1.1.2010 veranstaltete die Jugendorganisation der Ahmadiyya Muslim Jamaat zum 5. Mal eine Reinigungsaktion in der Stadt Steinbach unter dem Titel Waqar-e-Amal. Wörtlich übersetzt heißt das "Ehrenvolle Arbeit". Durch die ehrenamtlichen Tätigkeiten im Rahmen der Abteilung soll den Jugendlichen der Grundsatz „sich selbst und anderen ohne Gegenleistung mit eigener Hand zu dienen“ gelehrt werden. Morgens um halb sieben versammelten sich die Mitglieder und säuberten die Gegend rund um das Rathaus



Nur noch wenige Plätze frei!

Exklusiv nur bei uns: Schnupperreisen mit Queen Mary 2 nach oder von Hamburg

Erleben Sie die Königin der Meere und nutzen Sie die einmalige Möglichkeit, die Queen Mary 2 und die atemberaubende Ein- bzw. Ausfahrt aus dem heimlichen Heimathafen Hamburg hautnah zu erleben. Sichern Sie sich jetzt dieses exklusive Reiseangebot.

Schnupperreisen mit der Queen Mary 2

| | | |
|--|-----------------|-----------------|
| 1. Southampton-Hamburg p.P. ab | 490,00 € | 690,00 € |
| 06.05. - 08.05.2010* | Innenkabine | Balkonkabine |
| <small>*Wohnt zum Hamburger Helmspat</small> | | |
| 2. Hamburg-Southampton p.P. ab | 520,00 € | 720,00 € |
| 13.05.** - 15.05.2010 | Innenkabine | Balkonkabine |
| <small>**Christi Himmelfahrt</small> | | |

Inklusivleistungen: Unterbringung in der gebuchten Kategorie, 2 Übernachtungen mit Vollpension (ohne Getränke), Bordprogramm, Linienflug ab versch. Flughäfen nach London, Transfers ab/zum Schiff (Flug und Transfer am 15.05. umgekehrt)

5 x im Rhein Main Gebiet:
 60489 Frankfurt • Lorschei Str. 8 • Tel. 069/978426-0
 61449 Steinbach • Bahnstr. 1 • Tel. 06171-98660
 63263 Neu-Isenburg • Isenburg-Zentrum • Tel. 06102-306976
 65760 Eschborn • Untertortstr. 30 • Tel. 06196/92009-0
 65843 Sulzbach • Main-Taunus-Zentrum • Tel. 069/311005

Reisebüro Kopp
Lufthansa
 City Center

info@lhckopp.de
 www.komm-reisen.de

Reisen. Spürbar nah.

Marschner FACHBETRIEB
 ROLLADEN · MARKISEN · TORE
 Rolladen- und Jalousiebaumeister
 Inh. Thomas Stottut
 Bahnstraße 35 Telefon 06171-76215
 61449 Steinbach / Ts. Telefax 06171-75443

Karosserie **RW Autoprofis**
 Fachbetrieb www.rw-autoprofis.de
 • Karosseriebau
 • Lackiererei
 • Autobeschriftung
 • Smartrepair AUTOGLAS
Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art!
Karosseriebau + Lackierarbeiten
 vom Karosseriebaufachbetrieb
WOLF UND WOYTSCHÄTZKY GMBH
 Inh. Heinz-Peter Reiter und Erik Weber
 Industriestrasse 6 · 61449 Steinbach (Taunus)
 Tel. + Fax: 06171-79836 · Mobil: 0163-8244400

vom Silvestermüll. Seit 2007 hat die Jugendorganisation bereits 10 Wohltätigkeitsläufe in verschiedenen Orten in Deutschland organisiert. Diese sogenannten "Charity Walks" werden in Kooperation mit den gemeinnützigen örtlichen Einrichtungen durchgeführt.

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei**Matthäus Sanitär GmbH**

Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung +
Kundendienst
Tel. 06171-71841

**Catania + Schön GmbH**

Fliesen und Naturstein - Meisterbetrieb

Planung - Technik
Verlegung - Restaurierung
Instandsetzung



Siemensstraße 8 · 61449 Steinbach / Ts.
Tel.: 0 61 71 - 98 21 13 · Fax: 0 61 71 - 98 21 14
Mobil: 0172-6995253 · E-Mail: schoen_gmbh@yahoo.de

weru

Fenster und Türen fürs Leben



Der neue
Fenster-Standard
mit Alarmfunktion.

Überwacht Beschläge und
optional das Glas. Schreckt
Eindringlinge wirkungsvoll ab
und alarmiert zuverlässig bei
Einbruchversuchen.

Neu und nur bei uns:

**FENSTER + TÜREN-
STUDIO**
KURT WALDREITER
GmbH

Bahnstraße 13
61449 Steinbach (Ts.)
Tel.: 0 61 71 / 7 80 73
Fax: 0 61 71 / 7 80 75

VHS Steinbach**Neues aus der vhs Hochtaunus in Steinbach (Taunus)**

Jede Menge Angebote und Anregungen liefert die vhs Hochtaunus im neuen Frühjahrssemester, das am 1. Februar 2010 startet. Mit vielen Workshops für Groß und Klein setzt die Volkshochschule in Steinbach einen eindeutigen Schwerpunkt auf das eigene, kreative Gestalten. So gibt es für Kinder erstmals eine richtige „Skulpturen-Werkstatt“, in der Skulpturen aus Ton, Holz und Pappmaché entstehen. Höchst kreativ geht es auch in der „Kunstwerkstatt“ an Ostern oder der „Comic-Werkstatt“ im Sommer zu.

Und wer im letzten Semester mit der vhs seinen eigenen programmierbaren, ferngesteuerten Roboter gebaut hat, darf sich auf einen Fortgeschrittenkurs hierzu freuen. Interessante Funktionserweiterungen machen die Roboter nun einmalig.

In „Gartenplanung und Gestaltung“ ist die Kreativität der Erwachsenen gefragt. Pünktlich zur Eröffnung der Gartensaison bietet dieses Seminar interessante Informationen und Anregungen.

Das neue Angebot „Erst färben, dann nähen“ lässt ebenfalls viel Freiraum für eigene Ideen und kreatives Gestalten. Nach eigenen Mustern und Farben entsteht zunächst meterweise selbstgefärbter Stoff, der anschließend zu Tischsets, Taschen, Kissenbezügen, Gürtel oder ähnlichem verarbeitet wird.

Natürlich stehen auch wieder Dauerbrenner wie „Zeichnen und Malen“ oder „Keramik“ auf dem Programm. Arbeiten von Teilnehmenden der Keramikurse in Steinbach und Kronberg werden ab dem 28. Mai 2010 in der Ausstellung „Tonart“ im Backhaus gezeigt. „Die Runde für Frauen“ greift im neuen Semester „nach den Sternen“ und beschäftigt sich mit Astronomie, Astrologie und ferne Welten. Auch ein Ausflug zur Heppenheimer Sternwarte ist geplant. Thema des „Volkshochschulkreises“ ist das 20. Jahrhundert - Erlebte Geschichte. Der persönliche Bezug zu dem gerade erst ein Jahrzehnt vergangenen Jahrhundert wird zum Ausgangspunkt des Gesprächskreises.

Mit „Forum Regionale Kunst“ startet die vhs auch eine neue Reihe, die sich mit regionalen Künstlern, ihren Förderern und Einrichtungen in den verschiedenen Epochen bis heute widmet. Der erste Beitrag ist ein Vortrag über die Kronberger Malerkolonie

LC Steinbach**Saisonabschlussfest beim LC Steinbach****Goldene Ehrennadel vom HLV für Klaus Reuter**

Etwas mehr als 100 Gäste machten die LC-Abschlussfeier wieder zu einer gelungenen Veranstaltung in den oberen Räumen des Bürgerhauses. Als Gast auch anwesend und gerne gesehen, Bürgermeister Stefan Naas. Der 1. Vorsitzende Klaus Reuter wurde für seine großen Verdienste um die Leichtathletik von Herrn Paul Gast (Beauftragter vom Hessischen Leichtathletik-Verband) mit der Ehrennadel des HLV in Gold ausgezeichnet. 25 Sportler/innen wurden von Klaus Reuter und Bruno Gold für ihre Meistertitel von 2009 mit schönen Sportplaketten geehrt. Weitere Ehrungen erhielten für „25 Jahre im LC“ Manfred Englert, Jürgen Taube und Irmgard Taube. Und da der Verein nun schon 30 Jahre besteht wurden langjährige Mitglieder des Vorstandes, alle Trainer sowie die Strickfrauen des LC mit einem tollen Geschenk bedacht: Armbanduhren mit LC-Emblem! Eine schöne Geste!

Für die kulinarischen Köstlichkeiten war ein tolles Buffet aufgebaut. Von den jungen Sportlern zeigten einige auch das sie sehr gut mit musikalischen Instrumenten umgehen können. Laura Jungeblut, Luisa Naumann, Tobias Bienert (alle Flöte), Elena Hald (B-Klarinette), sowie Inoa Hildebrandt, Lani Hildebrandt und Christopher Sauber (alle Klavier) begeisterten das Publikum mit sehr gelungenen Musikstücken. Weit nach Mitternacht gingen die „hartnäckigsten“ dann auch nach Hause.

Städtische Kita „Wiesenstrolche“ und TuS Steinbach**Städt. Kita Wiesenstrolche + TuS beim Adventsturnen**

Die TuS Steinbach und der Kindergarten luden die Vorschulkinder und Eltern am 19.12.2009 zum Adventsturnen in die Friedrich-Hill-Halle ein. Voller Spaß und Freude zeigten die Kinder ihren Eltern, was sie freitags in der Halle schon alles gelernt haben. Die Geschwister der Kinder durften an diesem Nachmittag mitturnen. Da gab es eine Winterrutsche, einen „Backofen“ für die Plätzchen, Geschenkpäckchen und Skispringen. Zum Schluss unserer Turnstunde tanzten alle Kinder, Geschwister, Eltern und Frau Haufe (Leiterin des Kindergartens) zum Dinosong. Den Nachmittag ließen wir bei Plätzchen und Saft gemütlich ausklingen. Die Kinder bedanken sich bei Maïke (Trainerin) und Daniela (Erzieherin) für den schönen Nachmittag. Für das Jahr 2010 wird sicher wieder eine Adventsturnstunde vorbereitet. Maïke und Daniela würden sich freuen, wenn die neuen Vorschulkinder und ihre Eltern sich dafür langfristig interessieren. **Daniela Günther**

**Evang. Kita „Regenbogen“ Steinbach****Frühjahrs-Basar rund um's Kind am 20.2.2010**

Die Eltern der ev. Kita Regenbogen laden Sie am Samstag, den 20. Februar 2010 von 14 bis 16 Uhr zum Kinderbasar ins Gemeindehaus der ev. St. Georgsgemeinde, Untergasse 29, 61449 Steinbach ein. Einlass für Schwangere ist bereits um 13:30 Uhr. Was wird angeboten? Alles für die Kinder ab Größe 56-176, Spielsachen, Kinderwagen, Zubehör etc. Bei Kaffee, Kuchen und Würstchen können Sie sich vom Einkaufsstress erholen. Die Tischreservierung erfolgt unter der Nummer: 06171-72635 (Tischgebühr auf Anfrage).

Erscheinungs-Termine + Redaktionsschluß STEINBACHER-INFORMATION FÜR DAS JAHR 2010

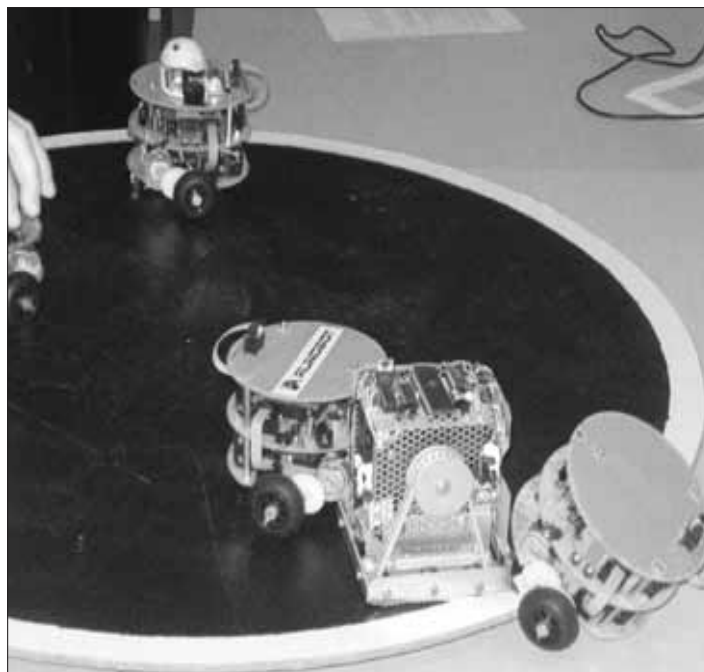
| MONAT | Erscheinung | Redaktionsschluß |
|-----------|---------------------------------------|------------------------------|
| JANUAR | Erscheinung: 16.01.2010 | Redaktionsschluß: 07.01.2010 |
| | Erscheinung: 30.01.2010 | Redaktionsschluß: 21.01.2010 |
| FEBRUAR | Erscheinung: 13.02.2010 | Redaktionsschluß: 04.02.2010 |
| | Erscheinung: 27.02.2010 | Redaktionsschluß: 18.02.2010 |
| MÄRZ | Erscheinung: 13.03.2010 | Redaktionsschluß: 04.03.2010 |
| | Erscheinung: 27.03.2010 | Redaktionsschluß: 18.03.2010 |
| APRIL | Erscheinung: 10.04.2010 | Redaktionsschluß: 01.04.2010 |
| | Erscheinung: 24.04.2010 | Redaktionsschluß: 15.04.2010 |
| MAI | Erscheinung: 08.05.2010 | Redaktionsschluß: 29.04.2010 |
| | Erscheinung: 22.05.2010 | Redaktionsschluß: 14.05.2010 |
| JUNI | Erscheinung: 05.06.2010 | Redaktionsschluß: 27.05.2010 |
| | Erscheinung: 19.06.2010 | Redaktionsschluß: 10.06.2010 |
| JULI | Erscheinung: 03.07.2010 | Redaktionsschluß: 24.06.2010 |
| | S O M M E R P A U S E (F E R I E N) | |
| AUGUST | Erscheinung: 14.08.2010 | Redaktionsschluß: 05.08.2010 |
| | Erscheinung: 28.08.2010 | Redaktionsschluß: 19.08.2010 |
| SEPTEMBER | Erscheinung: 11.09.2010 | Redaktionsschluß: 02.09.2010 |
| | Erscheinung: 25.09.2010 | Redaktionsschluß: 16.09.2010 |
| OKTOBER | Erscheinung: 09.10.2010 | Redaktionsschluß: 30.09.2010 |
| | Erscheinung: 23.10.2010 | Redaktionsschluß: 14.10.2010 |
| NOVEMBER | Erscheinung: 06.11.2010 | Redaktionsschluß: 28.10.2010 |
| | Erscheinung: 20.11.2010 | Redaktionsschluß: 11.11.2010 |
| DEZEMBER | Erscheinung: 04.12.2010 | Redaktionsschluß: 25.11.2010 |
| | Erscheinung: 18.12.2010 | Redaktionsschluß: 09.12.2010 |

GELBE SÄCKE

Nächste Abfuhr:

Freitag 29. Jan. 2010
Freitag 12. Feb. 2010

Die nächste **Steinbacher Information** erscheint am: **13. Februar 2010**
Redaktionsschluß: **04. Februar 2010**



Turn und Spielvereinigung Steinbach 1885



Herzlichen Glückwunsch zum 60. Geburtstag „Norbert Möller“

Die TuS Steinbach gratuliert Norbert Möller herzlich zu seinem 60. Geburtstag und bedankt sich für die in über 30 Jahren für den Verein getane Arbeit.

Als Handballer wurde Norbert 1979 Mitglied der TuS Steinbach und war neben seiner aktiven Spielerkarriere in der ersten Mannschaft auch schon als Trainer tätig. Auch im TuSVorstand war er schon damals sehr aktiv und gestaltete bereits vor 25 Jahren das 100 Jährige Vereinsjubiläum mit. Seit über 20 Jahren führt Norbert nun die TuS Steinbach als erster Vorsitzender durch Höhen und Tiefen, so lange wie kein anderer Vorsitzender!

Unter Norbert gelang eine beinahe Verdopplung der Mitgliederzahlen, eine erhebliche Ausweitung des Sport- und Fitnessangebots und die Sanierung der Halle.

Er ist immer mit Herzblut dabei, hoch motiviert und bringt durch seine lange Tätigkeit auch eine enorme Erfahrung mit. Im Magistrat setzte sich Norbert immer für die Interessen der TuS zum Beispiel gegen Hallennutzungsgebühren ein. Einen super Job macht er auch als Verantwortlicher für die 125 Jahr-Feierlichkeiten dieses Jahr.

Diese sollen auch einen krönenden Abschluss bilden. Nach den Feierlichkeiten möchte Norbert den Vorsitz weitergeben. Danke schon jetzt für die getane Arbeit.

Simon Bats

1885 bis Heute - Ich hab Spaß bei der TuS

Unter diesem Motto dreht sich alles bei der TuS im Jubeljahr 2010. Als sich vor 125 Jahren mutige Turner nach der Idee von Ludwig Jahn zusammenschlossen um gemeinsam Sport zu treiben ahnten sie sicher noch nicht, dass daraus einmal ein Verein mit über 1300 Mitgliedern, über 100 Übungsleitern und 40 verschiedenen Sportangeboten sowie einer eigenen Halle mit Dojo, Fitnessraum und Sportlertreff werden würde. Die letzten 25 Jahre waren sehr ereignisreich, ein solch traditionsreicher Verein hat Höhen und Tiefen erlebt, doch der allgemeine Trend zeigt bergauf. In den letzten 125 Jahren hat sich viel getan. All das wollen wir in unserer Jubiläumsausstellung ab dem 7. März im Foyer des Bürgerhauses zeigen. Mitglieder sind außerdem herzlich zu unserer akademischen Feier am 7. März eingeladen. Kostenlose Eintrittskarten erhalten interessierte Mitglieder bei den jeweiligen Abteilungsleitern.

Am 26. September werden wir in einer großen Sportschau zeigen, bei was man alles Spaß bei der TuS haben kann. Zuvor gibt es einen großen Festumzug mit ca. 80 Zugnummern durch ganz Steinbach! Auch die einzelnen Abteilungen haben große Aktivitäten geplant! Unsere Handballer haben sich eine Mannschaft der ersten Bundesliga für ein Freundschaftsspiel nach Steinbach geholt. Die Turnabteilung wird den Gaukinderturntag ausrichten. Und es gibt noch viele andere Jubiläen dieses Jahr: Fünf Jahre Sparte Wandern und bereits seit 40 Jahren wir bei der TuS Judo betrieben.

Alle Veranstaltungen sollen ein voller Erfolg werden. Dafür werden dringend Helfer gesucht. Wer helfen möchte, kann sich bei Jochem Entzeroth unter 06171/71130 melden. Als kleiner Anreiz: Alle Helfer werden im November zu einer großen Dankeschön-Party eingeladen.

Simon Bats

TuS Steinbach - Wandern -

1. Wanderung 2010 - Laternenwanderung

Fünzig Wanderbeine hatten sich an der Friedrich-Hill-Halle zusammengefunden, um dem Jubiläumsjahr einen entsprechenden Empfang zu bereiten. Nach dem Ablichten der eifrigen Wanderinnen und Wanderer - jede und jeder mit der mitgebrachten Laterne in der Hand - durch unseren Wanderfotografen Stefan Rainer konnte es losgehen. Das Wetter war wie vorhergesagt - frostig und kalt - und somit ideal für das geplante Vorhaben. Wie bei der Jahressitzung im vergangenen Jahr versprochen, war es möglich eine große Route - etwa 13 km - oder eine kleine Tour - etwa 7 km - unter das Geläuf zu nehmen. Vierzehn Wanderinnen und Wanderer entschieden sich für die lange Strecke unter Leitung von Roland, während die restlichen TuSserinnen und TuSser sich der Führung vom Jochem anvertrauten und mit einer um 20 Minuten nach hinten versetzten Startzeit „auf die Piste“ gingen. Los ging es für beide Gruppen zunächst in Richtung ehem. Schwimmbad, um gleich am Ende der Stadtrandbebauung auf den verschneiten aber gut fußläufigen Nikolaiweg einzuschwenken. Markantes in Sichtweite liegendes Gehöft - der Sonnenhof - wurde rechts liegen gelassen um bald die Brücke über S-Bahn auf Weißkirchener Gelände zu passieren. Nachdem über freies Feld wandernd die Landesstraße L 3006 am Wohnhaus von Dr. Kloess überquert worden war, lag der Trennpunkt zwischen „lang und kurz“ in greifbarer Nähe. An der im Sommer zum Sitzen einladenden Bank wurden die „Illuminati“ einer Inspektion unterzogen, Kerzenwechsel nötigenfalls vorgenommen und in die mitgebrachte Doppelkornflasche wurde Luft reingelassen. Die Langwanderinnen und -wanderer, die mittlerweile schon einen halbstündigen Vorsprung vor den „Kurzen“ hatten, mussten an dieser Stelle nach links (Norden), während sich die Kurzwanderinnen und -wanderer beschwingt in Richtung Süden begaben.

Langer Streckenverlauf: Für die vierzehn Eifrigen ging es wie gesagt in Richtung Weißkirchen um vor der Ortsbebauung nach rechts abzudrehen und dann wieder linksschwendend am Klärwerk

vorbei parallel zum Oberurseler Mühlenpfad den Streckenabschnitt hinter sich zu bringen. Die Stelle wo die Richtungsumkehr auf dem Gebiet des universitären Neubaugebietes lag, wurde unter der BAB wandernd an den Reitturnierplätzen vorbei, die U 3 Trasse überquerend bald das Riedbergcenter erreicht. Da war natürlich das Erstaunen groß, wie sich hier das Gesicht der Mainmetropole in den letzten Jahren verändert hat. Das musste mit dem mitgebrachten Glühwein begossen werden, aber auch das andere menschliche Rühren konnte in der tollen WC-Anlage des supermodernen Centers seine Erledigung finden. Ab hier ging es wieder in Richtung Steinbach. Diesmal über den Bahnübergang in Niederursel, um dann ab dem Weg am Trennpunkt wieder den Spuren der Kurzwanderinnen und -wanderer zu folgen. Kurzer Streckenverlauf: Schon bald nach der Stelle wo die Laterneninspektion stattfand und körpererwärmendes Liquid zu sich genommen worden war erreichte man recht flott die Brücke über die S 5, um dann an der Frischluftschneise, entlang unserem Industriegebiet, bald wieder den Ausgangspunkt, unsere Friedrich-Hill-Halle, zu erreichen. Nun galt es die von Ute und Barbara zubereitete Lauchsuppe und die Würstchen zu erwärmen.

Viele helfende Hände der Kurzwanderer freuten sich und auch vor allem für die Langwanderer eine körpererwärmende Mahlzeit zuzubereiten. Für Getränke war gesorgt und als das alles so weit war, standen auch unsere Langwanderinnen und -wanderer im Kolleg der FHH und konnten sich gemeinsam mit den Kurzwanderinnen und -wanderern stärken. Abschließen gab Jochem mit dem Beamer noch ein paar versprochene Informationen zum augenblicklichen Stand der Gestirne zu unserem sich hinter einer geschlossenen Wolkendecke versteckenden Firmament. Nachdem Gerda und Jochem noch die ulkige Geschichte über Schiller und Schaller zum Besten gegeben hatten, war es an der Zeit den Abend ausklingen zu lassen und traditionell hieß es wieder: Wandern mit der TuS... auch im Jubeljahr ein Hochgenuss. **Jochem Entzeroth**



Steinbacher Ärzte informieren:

WICHTIGE TELEFON-NUMMERN

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie sich die folgenden Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons, damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.

Dr. A. Mousa · Berliner Strasse 7 · Tel.: 98 16 20
 Fax: 98 16 21 · Email: abdelalam.mousa@t-online.de
 Sprechzeiten: Mo 8 - 12 + 16 - 18
 Di 8 - 12 + 16 - 18, Mi 8 - 12, Do + Fr 8 - 12 + 16 - 18

Dr. J. Odewald · Am Schießberg 3 · Tel.: 7 24 77
 Fax: 7 95 90 · Email: rezepte@dr-odewald.de
 Sprechzeiten: Mo 8 - 12 + 15 - 18
 Di 8 - 12 + 15 - 19*, Mi 8 - 13
 Do 7* - 12 + 15 - 18, Fr 8 - 14 * für Berufstätige

Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 88 58 90

Dr. T. Orth · Taunusstrasse 1 · Tel.: 7 21 44
 Fax: 98 04 96 · Email: Praxis@Dr-med-Orth.de
 Sprechzeiten: Mo 7:30 - 11:30 + 13:30 - 17
 Di 7:30 - 11:30 + 13:30 - 17, Mi 7:30 - 12
 Do 7:30 - 11:30 + 13:30 - 17, Fr 7:30 - 12 u. nach Vereinbarung

Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 20 85 36

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bad Homburg, im Krankenhaus Bad Homburg · Urseler Strasse 33 · Tel.: 06172-19292
 (dienstbereit für Notfälle außerhalb der Praxiszeiten)
 Rettungsdienst, Notarzt (bei Lebensgefahr): 112

TuS Steinbach - Volleyball -

TuS Volleyball-Mädchen U16: Landesentscheid Hessen Süd



Perfekter Angriffsschlag von Juliane Köhler über den Block des TSV Bleidenstadt im Endspiel.

TuS Steinbach Volleyballmädels schlagen wieder zu

Am Samstag, den 23.1. stand für die U16 Volleyballerinnen der Landesentscheid Hessen Süd auf dem Programm, dessen ersten beiden sich für das hessische Pokalfinale qualifizieren können. Die TuS Steinbach traf hierbei in der Vorrunde auf den "Nachbarn" SC Königstein, der durch druckvolles Aufschlag- und Angriffsspiel klar mit 2:0 besiegt werden konnte. Im zweiten Vorrundenspiel traf man dann auf den klassen höheren Landesligazweiten, TSV Bleidenstadt und zur Überraschung aller trumpfte auch hier die Truppe von Coach Christian Albrecht groß auf: erneut hiess es am Ende 2:0 für Steinbach. Sehr gut funktionierte die Spezialisierung der einzelnen Mannschaftsteile, so wußten Marlene Grabiger und Malin Witzke in der Ballannahme (fast) immer ein Antwort auf die gegnerischen Aufschläge, Nicole Weissenseel und besonders Christina Mößmer glänzten im Zuspiel und Maren Weigand sowie Juliane Köhler bewiesen ihre Stärken im Angriffsspiel. Insbesondere Juliane Köhler konnte ihre Angriffsbälle mit großer Wucht oft über den gegnerischen Block ins Feld schlagen.

Im Halbfinale wartete dann eine weitere Landesligamannschaft auf die TuS Steinbach, Eintracht Wiesbaden. Und auch hier spielten die Mädels um Kapitänin Marlene Grabiger unbeeindruckt ihr Spiel, auch hier hiess es am Ende 2:0. Grippegeschwächt kam Hannah Seehawer erst hier zum Einsatz - genau zum richtigen Zeitpunkt: Mit ihren Aufschlagserien war der zweite Satz ein klare Angelegenheit und auch dieses Spiel wurde 2:0 gewonnen. Im Finale hiess der Gegner erneut TSV Bleidenstadt, der im anderen Halbfinale den starken TV Dreieichenhain bezwingen konnte. Nach 6 Stunden Volleyballturnier in der recht kühlen Halle ging dann leider den Steinbacherinnen, die ja nur zu sechst ohne Auswechselspieler angereist waren, die Luft aus und Bleidenstadt revanchierte sich für die Vorrundenniederlage. Durch den hervorragenden 2. Platz gelang aber der TuS Steinbach die - wahrscheinliche - Qualifikation zum Hessenfinale.



"Siegerfoto" 2. Platz: Juliane Köhler, Marlene Grabiger, Christina Mößmer, Maren Weigand, Hannah Seehawer, Nicole Weissenseel, C. Albrecht (es fehlt: Malin Witzke)



brunnen-apotheke

Ihre Apotheke mitten in Steinbach

Kompetente Beratung Perfekter Service

bietet Ihnen Ihr Apotheker Kamal Dalal und sein Team

- Arzneimittelberatung
- Milchpumpen- und Babywaageverleih
- Kompressionsstrümpfe und Sanitätsartikel
- Ständig wechselnde Sonderangebote
- Kostenloser Lieferservice

Gebührenfrei 0800 - 6648295

Brunnen-Apotheke Tel. 0 61 71 - 7 51 20
Kirchgasse 2 Fax 0 61 71 - 7 35 23
61449 Steinbach / Ts www.brunnen-apotheke.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8:00 - 18:30 Uhr; Sa 8:00 - 13:00 Uhr

Praxis für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde Dr. Rüdiger Bernd Bratz

Eschborner Strasse 1 • 61449 Steinbach /Tausus
Telefon: 06171 / 98 26 16 • Fax: 06171 / 98 26 15
e-mail: praxis@bratz.de

Liebe Patientinnen, liebe Patienten,

aufgrund eines Übermittlungsproblems wurde Ihre **Edelmetal-Spende** zur Renovierung der **ev. St. Georgskirche** und der **Stumm-Orgel** nicht berücksichtigt. Da die Aktion auch weiterhin betrieben wird, werden Ihre Spenden selbstverständlich bei der nächsten Abrechnung ihrem guten Zweck zugeführt.

Wir bitten unser Versehen zu entschuldigen.

Ihr Praxis-Team Dr. Rüdiger Bernd Bratz

Gesangverein Frohsinn 1841

ACHTUNG

An alle Kinder zwischen 6 und 12 Jahren.
Macht mit beim Musical „PINKUS QUAK“,
welches im Sommer aufgeführt wird.
Kommt dienstags zu den Proben,
zwischen 17.30 Uhr und 18.15 Uhr,
ins Steinbacher Bürgerhaus.

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

Nähere Infos: www.gvfrohsinn-steinbach.de
oder Telefon: 0151- 52 45 06 73

Für die vielen Glückwünsche
und Geschenke zu meinem
90. Geburtstag
möchte ich mich auf diesem Wege
herzlich bedanken.

LIESELOTTE KÜHLE
Steinbach (Tausus), im Januar 2010

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29
Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüttke Tel. 7 82 46
Pfarramt Süd: Pfr. W. Böck Tel. 069 / 47 88 45 28
Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel. 7 48 76
Fax: 7 30 73
Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr
Donnerst. 8-11 Uhr
Freitag 10-12 Uhr

Ökumenische Diakoniestation: 7 17 91
Kindertagesstätte „Regenbogen“ Leiter Daniel Kiesel: 7 14 31

GOTTESDIENSTE

Sonntag 31.01. 11.00 Uhr Familienkirche im Gemeindehaus
(Pfarrer Böck und FaKir-Team)
Kollekte: Für die Frankfurter Bibel-
gesellschaft (Bibelwerk der EKHN)
Sonntag 07.01. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heil. Abendmahl in
d. St. Georgskirche (Pfarrer Lüttke)
Kollekte: Für die Orgelrenovierung
Sonntag 14.01. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche
(Pfarrer Böck) Kollekte: Für die Arbeit
mit Menschen mit Behinderungen

VERANSTALTUNGEN

Montag 01.02. 16.00 Uhr Musik und Darstellung
Dienstag 02.02. 10.00 Uhr Krabbelgruppe „Windelflitzer“
18.00 Uhr Ghostpastors Teens
Kirchenchor
Mittwoch 03.02. 10.00 Uhr Krabbelgruppe „Sonnenkäfer“
16.00 Uhr Krabbelgruppe
16.00 Uhr Ghostpastors Kids
19.00 Uhr Mittwochabendkreis
Donnerstag 04.02. 10.00 Uhr Krabbelgruppe „Rasselbande“
20.00 Uhr Dia Abend – Kamerun (siehe separa-
ten Aushang)
Freitag 05.02. 15.30 Uhr Kindergruppe „GEO“
Montag 08.02. 16.00 Uhr Musik und Darstellung
20.00 Uhr Vorbereitung Weltgebetstag
Dienstag 09.02. 10.00 Uhr Krabbelgruppe „Windelflitzer“
15.00 Uhr Ev. Frauentreff der St. Georgs-
gemeinde für Jung und Alt
18.00 Uhr Ghostpastors Teens
20.00 Uhr Kirchenchor
20.00 Uhr Blaues Kreuz
Mittwoch 10.02. 10.00 Uhr Krabbelgruppe „Sonnenkäfer“
16.00 Uhr Krabbelgruppe
16.00 Uhr Ghostpastors Kids
Donnerstag 11.02. 10.00 Uhr Krabbelgruppe „Rasselbande“
15.00 Uhr Seniorenkreis
Freitag 12.02. 15.30 Uhr Kindergruppe „GEO“
19.30 Uhr Folklore

HERZLICHEN DANK

Sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise bekunde-
ten und gemeinsam mit uns von unserem lieben verstorbenen



ROBERT KEIL
* 4.6.1930 † 9.12.2009

Abschied genommen haben.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pastoralreferent Christoph
Reusch für die Gestaltung des Trauergottesdienstes und seine
tröstenden Worte.

Im Namen der ganzen Familie

Gertrud Keil und Angehörige

Öffnungszeiten

unserer Filiale in Steinbach:
Mo.-Fr. von 6.00 - 18.00 Uhr
Samstags von 6.00 - 12.30 Uhr
Sonntags von 8.00 - 11.00 Uhr



Wir freuen uns auf
Ihren Besuch.

Bahnstr. 16, im Gebäude
der Taunussparkasse

Kath. St. Bonifatiusgemeinde Steinbach

Pfarrgemeinde St. Bonifatius, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 27
Pfarramt: Tel. 7 16 55
Untergasse 29 Fax: 98 12 30
Kindergarten, Oberkasse 68: 7 31 06

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 31.01. 09.30 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch, 03.02. 08.30 Uhr Eucharistiefeier
donnerstags, 14.30 Uhr Rosenkranz-Gebet
Freitag, 05.02. 19.00 Uhr Gottesdienst auf neuen Wegen
Sonntag, 07.02. 09.30 Uhr Eucharistiefeier
Mittwoch, 10.02. 08.30 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 14.02. 09.30 Uhr Eucharistiefeier
VERANSTALTUNGEN
Montag, 01.02. 15.30 Uhr Treffen d. Kommunionkinder (Gr.1)
17.00 Uhr ökum. Öffentlichkeitsausschuss
Dienstag, 02.02. 19.30 Uhr Dialogpartnerschaft mit Senioren
(Katecheser.)
Mittwoch, 03.02. 15.30 Uhr Treffen d. Kommunionkinder (Gr.2)
Donnerstag, 04.02. 15.00 Uhr Seniorenclub
19.30 Uhr Junge Senioren
20.15 Uhr Glaubensgespräch Feierl. Kommunion
Montag, 08.02. 15.30 Uhr Treffen d. Kommunionkinder (Gr.1)
Dienstag, 09.02. 14.30 Uhr Gesprächskreis
Mittwoch, 10.02. 15.30 Uhr Treffen d. Kommunionkinder (Gr.2)
16.00 Uhr Frauenkreis: Kreppelnachmittag
Donnerstag, 11.02. 15.00 Uhr Seniorenclub

HINWEISE

• Am Freitag, den 05.02. findet der erste Gottesdienst auf neuen
Wegen im Jahr 2010 statt. Um 19.00 Uhr feiern wir diesen Gottes-
dienst mit moderner Musik und frischen Texten zum Thema
„Masken“ Herzliche Einladung!
• In der Eucharistiefeier am 07.02.2010 um 09.30 Uhr wird der tra-
ditionelle Blasiussegen gespendet.

Helene Geitz

† 3.1.2010

Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten,

mit uns Abschied nahmen

und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise

zum Ausdruck brachten.

*Ingrid und Harald Reichel
Helga und Rolf Emde
und alle Hinterbliebenen*

Steinbach (Tausus), im Januar 2010

Energieberatung

im HOCHTAUNUS
Dipl.-Ing. (FH) Markus Hohmann

- Energieberatung- und Baubegleitung
- Wohngebäude und Gewerbe
- Energieausweise
- zugelassen beim Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)
- Dämmstoffberatung
- Dipl. Bauingenieur (FH)
- Fördermittelbeantragung
- Thermografie und Luftdichtheitsmessung
- Energieberater

Telefon: +49 6171 28 77 410 | Fax: +49 6171 91 60 406 | Mobil: +49 176 23 13 9860
E-Mail: info@energieberatung-im-hochtaunus.de
www.energieberatung-im-hochtaunus.de

Gothaer

Geschäftsstelle Matthias Kriegel
Industriestraße 6 • 61449 Steinbach/Ts.
Telefon 06171 5081100
Telefax 06171 5081101
matthias.kriegel@gothaer.de
www.matthias-kriegel.gothaer.de

W.+F. MÜLLER GmbH

Markisen • Jalousien
Rollläden • Rolltore
Elektr. Antriebe

Verkauf
Montage
Reparaturen

Tel. 06171-79861 - Fax -200516
Mobil 0172 - 676 11 67

KLEINANZEIGEN

VERSCHIEDENES - GWERBLICH
Steinbach. Wenn Sie Ihren PC besser kennenlernen möchten oder Ihr PC nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung.**
Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27

Steinbach. **PKW An + Verkauf.** Wir suchen PKW's jeglicher Art mit oder ohne Schäden. Bitte alles anbieten. Tel. 0179-3214900 + Tel./Fax 06171-979710

VERSCHIEDENES - PRIVAT
Steinbach. Tanzgruppe sucht Übungsraum, Tanzraum (50-80 qm) mit WC, zur alleinigen oder Mitenutzung. Tel.: 0 61 71 / 7 93 43

Steinbach. MAMA MIA. Zwei Karten für den Musical-Welterfolg MAMA MIA zu verkaufen! Superplätze für die Vorstellung am Freitag, 5. Februar 2010, um 20.00 Uhr in der Jahrhunderthalle Frankfurt-Höchst. Neupreis pro Karte 107,-, jetzt für 85,- € (VB) Tel.: 0173-12720354

Steinbach. **Suche!** Oberstufenschülerin für die Nachhilfe einer Grundschülerin der 3. Klasse in Steinbach gesucht. Tel.: 06171 / 70 29 66

Steinbach. **Suchen Sie Unterstützung** bei der Pflege, Begleitung etc. eines hilfsbedürftigen Angehörigen? Ausgebildete Pflegerin hilft gerne. Tel.: 06171 / 7 96 68

IMMOBILIEN - PRIVAT
Steinbach. Von Privat ohne Maklerprovision! Große 3 Zimmer-Wohnung in einer luxuriösen 5-Familien-Villa mit 40 m2 Wohnzimmer, Tageslichtbad, Fußbodenheizung, Gäste-WC, Terrasse und Garten. Auf Wunsch voll modern möbliert, für nur 790,- € + 60,- € Stellplatz. Tel.: 0 61 31 / 69 38 70

Steinbach. Tiefgarage ca. 49 qm von privat ab 01.03.2010, 190,- € zu vermieten. Tel.: 06171 / 7 27 17

Steinbach. 1 1/2 Zi.-Kornf.-Whg., Kü., Bad, WC, Blk. ZH, ca. 40 qm s. ruh. Lage, voll möbliert v. Privat ab April 2010, 375,- € + Kautions. Tel.: 06171 / 8 50 29

Steinbach. VON PRIVAT - Reihenmittelhaus in Steinbach-Süd zu verkaufen, Grundstück 201 qm, Bj. 1992, ca. 140 qm Wohnfl. + 40 qm Nutzfl., Garten + Parkett im OG neuwertig, 6 Zimmer, 2 Bäder, Gäste-WC, Garage + Stellpl., VP 350.000,- € Tel.: 0172-612 31 07

Bestattungsinstitut

„Pietät Tausus“

Wolfgang und Ingeborg Schiebener

Familienunternehmen in Eschborn seit 1896

65760 Eschborn Niddastrasse 12

Tel. (0 61 96) 4 11 47

PIETÄT

GMBH

Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

Bahnstr. 78 • 61449 Steinbach / Ts.
Telefon: (0 61 71) 8 55 52

Tag und Nacht
Sonn- und Feiertag

Erstes Oberurseler Bestattungsinstitut

PIETÄT JAMIN

Tel. 0 61 71 / 5 47 06 Tag u. Nacht
Liebfrauenstr. 4 a, 61440 Oberursel

Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Säрге, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen, Umbettungen, Bestattungsvorsorge.
Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten